Aktionärsbrief Q3 GJ2026

Siemens Energy Investor Relations

Siemens Energy ist eine durch die Siemens AG lizensierte Marke

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

am 5. August präsentierten Christian Bruch, unser CEO, und Maria Ferraro, unsere CFO, die Ergebnisse des Konzerns für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2026.

„Auch im dritten Quartal hält die weltweit starke Nachfrage nach Strom und damit nach unseren Produkten weiterhin an. Wir haben Rekordwerte bei Auftragseingang, Umsatzerlösen und Profitabilität erzielt und verbesserten zugleich unsere Effizienz. Dass unser Windgeschäft erstmals seit 2022 in einem Quartal wieder profitabel ist, ist eine fantastische Leistung des Teams“, sagt Christian Bruch.

Siemens Energy hat sein profitables Wachstum im dritten Quartal weiter beschleunigt und Rekordwerte bei Auftragseingang, Umsatzerlösen und Profitabilität erzielt. Die Aufträge waren erneut vor allem durch die Nachfrage aus den USA begünstigt. Siemens Energy erzielte zudem die bisher höchsten Quartalsumsatzerlöse, unterstützt durch die Fortschritte bei der Kapazitätsausweitung. Siemens Gamesa schrieb erstmals seit dem Geschäftsjahr 2022 wieder schwarze Zahlen und liegt im Plan, in 2026 den Break-even zu erreichen. Die starke Cashflow-Entwicklung setzte sich fort.

Die Aufträge erreichten mit 17,9 Mrd. € zum wiederholten Mal ein Rekordniveau. Wachstumstreiber waren ein erneuter Rekordauftragseingang bei Gas Services sowie starke Zuwächse bei Grid Technologies und Transformation of Industry. Das Book-to-Bill-Verhältnis (Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatzerlösen) lag bei 1,57 und der Auftragsbestand stieg zum Quartalsende auf 162 Mrd. €.

Im Vorjahresvergleich erhöhten sich die Umsatzerlöse auf vergleichbarer Basis[1] um 18,5 % auf 11,4 Mrd. €. Alle Segmente erzielten Zuwächse.

Das Ergebnis vor Sondereffekten hat sich mit 1.623 Mio. € gegenüber dem Vorjahr mehr als verdreifacht (Q3 GJ 2025: 497 Mio. €). Alle Segmente verzeichneten starke Verbesserungen, den größten Beitrag leistete Siemens Gamesa. Die Sondereffekte betrugen minus 59 Mio. € (Q3 GJ 2025: plus 458 Mio. €, in erster Linie infolge der Abspaltung des Energiegeschäftes von Siemens Limited, Indien). **Das Ergebnis von Siemens Energy belief sich auf 1.564 Mio. €** (Q3 GJ 2025: 956 Mio. €).



Auch der Gewinn nach Steuern stieg sehr stark und betrug 1.188 Mio. € (Q3 GJ 2025: 697 Mio. €). **Das entsprechende unverwässerte Ergebnis je Aktie lag bei 1,28 €** (Q3 GJ 2025: 0,71 €).

Der Free Cashflow vor Steuern erhöhte sich auf 2.319 Mio. € (Q3 GJ 2025: 419 Mio. €). Die sehr starke Zunahme resultierte im Wesentlichen aus der Verbesserung des zahlungswirksamen Ergebnisses und wurde zudem von Kundenanzahlungen im Zusammenhang mit dem hohen Auftragseingang begünstigt.

Siemens Energy bestätigt die nach Ende des ersten Halbjahrs erhöhte Prognose für das Geschäftsjahr 2026, bei der Ergebnismarge vor Sondereffekten mit einer Tendenz zum oberen Ende der prognostizierten Bandbreite.

Auf den folgenden Seiten stellen wir unsere künftige Marke Omterra vor und geben einen Einblick in die Kapazitätserweiterungen, die unser weiteres profitables Wachstum unterstützen.

Vielen Dank für Ihr anhaltendes Vertrauen und Ihr Interesse an Siemens Energy. Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Hang | Leiter Investor Relations

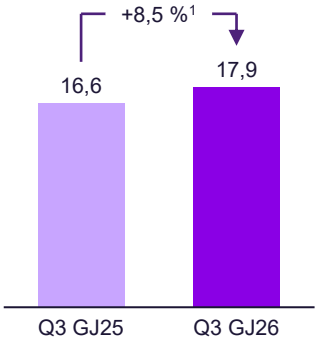
Auftragseingang Q3	Umsatz Q3	Ergebnis vor SI[2] Q3
17,9 Mrd. € +8,5 %[1]	11,4 Mrd. € +18,5 %[1]	1.623 Mio. € >200 %

1 Vergleichbar (bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) | **2** Sondereffekte

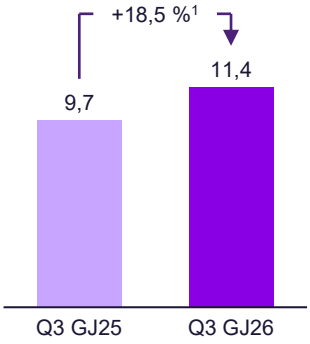
Siemens Energy im Q3 GJ2026

(in Mrd. €, sofern nicht anders angegeben)

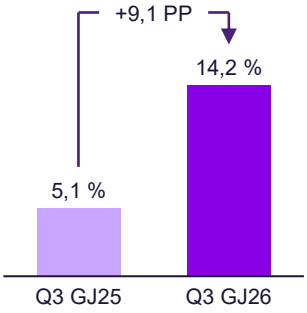
Auftragseingang



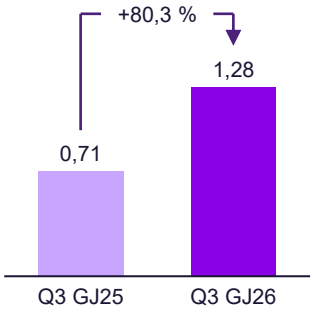
Umsatz



Ergebnismarge vor SI



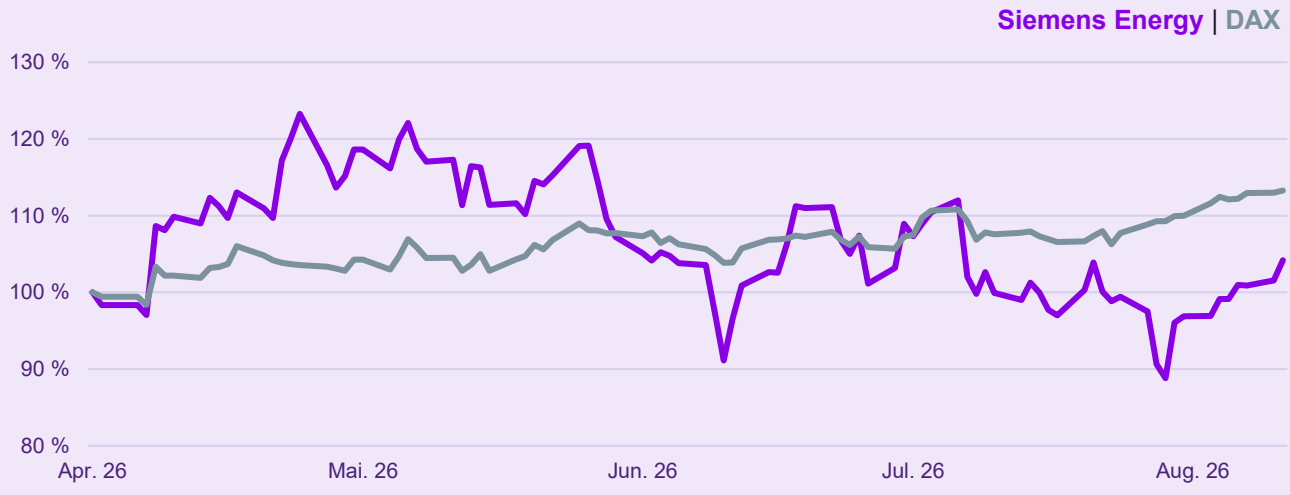
Ergebnis je Aktie in €



Business Areas	Auftragseingang		Umsatz		Ergebnismarge vor SI	
	in Mio. €	Veränderung[1]	in Mio. €	Veränderung[1]		Veränderung
Q3 GJ2026						
Gas Services	**9.967**	**+61,9 %**	**3.756**	**+20,8 %**	**17,3 %**	**+4,2 PP**
Grid Technologies	**5.367**	**+27,6 %**	**3.624**	**+28,6 %**	**19,9 %**	**+4,0 PP**
Transformation of Industry	**1.809**	**+31,5 %**	**1.527**	**+11,5 %**	**14,3 %**	**+2,7 PP**
Siemens Gamesa	**1.050**	**-77,0 %**	**2.743**	**+13,5 %**	**2,7 %**	**+20,2 PP**

Kursentwicklung

1. April 2026 – 11. August 2026



Siemens Energy +4 % · **DAX** +13 % · **GEV** +13 % · **Baker Hughes** +7 % · **Hitachi** +19 % · **MHI** -13 %

1 Vergleichbar (bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte)

Siemens Energy beginnt Vorbereitungen für die Einführung einer eigenständigen Marke

Nach der Abspaltung von der Siemens AG im Jahr 2020 und der erfolgreichen Entwicklung des Unternehmens beginnt Siemens Energy jetzt mit den Vorbereitungen für den Übergang zu einer eigenständigen Marke. Grundlage ist der zeitlich begrenzte Lizenzvertrag zur Nutzung der Marke. **Künftig sollen die heutigen Unternehmen Siemens Energy und Siemens Gamesa Renewable Energy unter einem gemeinsamen Namen und Markendach zusammengeführt werden: Omterra.** Der Beginn der Umfirmierung ist für dieses Kalenderjahr geplant und wird schrittweise erfolgen.

omterra

„*Seit unserem Börsengang war klar, dass uns die lizenzierte Marke Siemens Energy für einen begrenzten Zeitraum zur Verfügung stehen würde. Heute ist unser Unternehmen strategisch, operativ und finanziell gut aufgestellt. Wir haben das Vertrauen unserer Kunden und des Kapitalmarkts gewonnen, unsere Profitabilität verbessert und ehrgeizige Wachstumspläne für die kommenden Jahre. Vor diesem Hintergrund und da die derzeitige Markenvereinbarung zeitlich begrenzt ist, ist jetzt der richtige Zeitpunkt, den Übergang zu einer eigenen Marke einzuleiten*“, sagt Christian Bruch, CEO von Siemens Energy.

„*Wir sind stolz auf das, was unsere Mitarbeitenden in den vergangenen Jahren aufgebaut haben. Der Name unseres Firmengründers hat uns auf dem Weg in die Eigenständigkeit Türen geöffnet und unterstützt. Dieses Erbe bleibt für uns Inspiration und Verpflichtung zugleich, die Energiewelt von morgen aktiv mitzugestalten*“, so Bruch.

Mit Omterra entscheidet sich Siemens Energy bewusst für eine eigenständige, international anschlussfähige Marke. Der neue Name steht für die globale Aufstellung des Unternehmens, seine technologische Kompetenz und den Anspruch, weltweit zu einer verlässlichen Energieversorgung beizutragen.

Für Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeitende bleibt die strategische Ausrichtung des Unternehmens unverändert. Der Markenwechsel wird schrittweise umgesetzt.

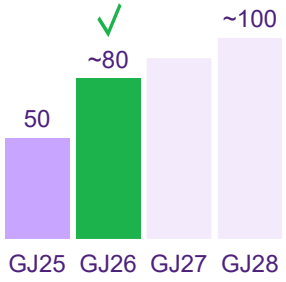
Kapazitätsausbau beschleunigt Umsatz im 2. HJ

Ausbau der Produktionskapazitäten bei GS und GT verläuft nach Plan

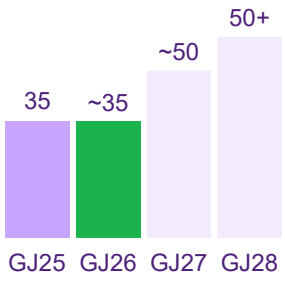
Angekündigte Kapazitätserweiterungen

Gas Services

Mittelgroße Gasturbinen (MGT)
(20-100 MW), in Einheiten



Große Gasturbinen (LGT)
(100-600 MW), in Einheiten



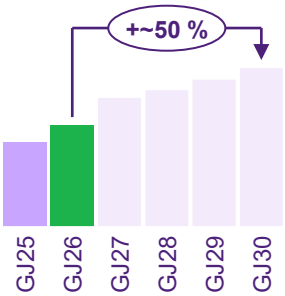
- **zusätzliche MGT-Kapazitäten** sind im 2. HJ GJ26 in Betrieb gegangen
- **Kapazitätserweiterung bei LGT** wird im GJ27 wirksam
- **Fokus auf service-bezogene Investitionen**
- Gesamtproduktionskapazität für Gasturbinen wird, wie beim letzten CMD angekündigt, steigen

Grid Technologies

Transformatoren
(in GVA)



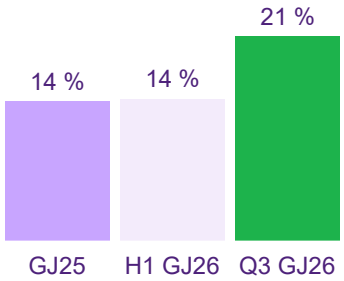
Gasisolierte Schaltanlagen
(in Einheiten)

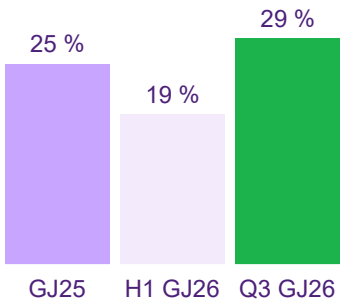


- Umfangreiche Erweiterungen bestehender Standorte im **2. HJ GJ26**
- Erweiterungen bestehender und neuer Flächen werden die **Kapazitäten bis GJ30 weiter erhöhen**, was, wie beim letzten CMD kommuniziert, die langfristige Marktnachfrage widerspiegelt

Einfluss auf Umsatz

Umsatzwachstum gegenüber Vorjahr (vergleichbar)





Finanzprognose bestätigt, mit einer Tendenz zum oberen Ende der Ergebnismarge

Geschäftsjahr 2026

	Q1 – Q3 GJ26		GJ26 Ausblick	
	Umsatzwachstum[1]	**Ergebnismarge vor SI[2]**	**Umsatzwachstum[1]**	**Ergebnismarge vor SI[2]**
Gas Services	16,6 %	16,6 %	16 – 18 %	14 – 16 %
Grid Technologies	22,3 %	18,3 %	25 – 27 %	18 – 20 %
Transformation of Industry	5,9 %	12,8 %	5 – 7 %	11 – 13 %
Siemens Gamesa	5,8 %	-0,2 %	3 – 5 %	Break-even
Siemens Energy	**13,4 %**	**12,6 %**	**14 – 16 %**	**10 – 12 % (oberes Ende)**
Ergebnis nach Steuern	2,8 Mrd. €		~4 Mrd. €	
Free Cash Flow vor Steuern[3]	7,2 Mrd. €		~8 Mrd. €	

Dieser Ausblick enthält keine Belastungen im Zusammenhang mit rechtlichen und regulatorischen Angelegenheiten
1 Vergleichbares Umsatzwachstum: Ohne Währungsumrechnung und Portfolioeffekte | **2** Ergebnis-Marge vor SI in % des Umsatzes, wobei das Ergebnis als Ergebnis vor Finanzergebnis, Ertragsteuern, Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Unternehmenszusammenschlüssen und Wertminderungen auf Goodwill definiert ist | **3** Free Cashflow vor Steuern als operativer Cashflow abzüglich des Erwerbs von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen sowie abzüglich gezahlter Ertragsteuern

Finanzkalender

11. Nov. 2026 4. Quartal des GJ2026

Kontakt Investor Relations

+49 89 2070 84040
investorrelations@siemens-energy.com
www.siemens-energy.com/investorrelations

Siemens Energy AG
Otto-Hahn-Ring 6
81739 München, Deutschland

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens Energy betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements von Siemens Energy, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Energy liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens Energy (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens Energy übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Energy sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.